



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › **Mühldorf am Inn profitiert vom Sonderinvestitionsprogramm des Freistaats – Kinderbetreuung**

Mühldorf am Inn profitiert vom Sonderinvestitionsprogramm des Freistaats – Kinderbetreuung

21. April 2022

Der Kita-Ausbau in Bayern geht weiter voran. Mit dem 4. Sonderinvestitionsprogramm unterstützt die Bayerische Staatsregierung Kommunen beim Ausbau von Betreuungsplätzen für Kinder bis zur Einschulung. Jetzt profitiert davon Mühldorf am Inn. Bayerns **Familienministerin Ulrike Scharf**: „Unsere Kitas in Bayern stehen für hochwertige frühkindliche Bildung und Erziehung. Hier wird Zukunft gemacht! Ich freue mich gemeinsam mit Mühldorf am Inn über 833.000 Euro Förderung. In der Kindergrippe an der Harthausener Straße entstehen damit 60 neue Betreuungsplätze.“

Der Freistaat Bayern hat von 2008 bis 2020 1,2 Milliarden Euro an zusätzlichen Mitteln in den Ausbau der Kinderbetreuung investiert. Hinzu kommen 696 Millionen Euro an Bundesmitteln in diesem Zeitraum. Das Konjunktur- und Krisenbewältigungspaket setzte im Jahr 2020 noch einen zusätzlichen Impuls. Im 4. Sonderinvestitionsprogramm konnten so insgesamt über 73.500 neue Plätze geschaffen werden. Die Gemeinden erhalten dabei einen Aufschlag von bis zu 35 Prozentpunkten auf die reguläre Förderung. Der Freistaat erstattet bei der Schaffung zusätzlicher Plätze bei Neubauten, Generalsanierungen und Erweiterungen von Kindertagesstätten bis zu 90 Prozent der förderfähigen Kosten. Darüber hinaus gewährt er den Kommunen hohe Betriebskostenzuschüsse und setzt sich für hohe Qualität in der frühen Bildung ein.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

